

Pressemitteilung 06/2013

Das Jobcenter Stadt Karlsruhe bietet Alleinerziehenden ein besonderes Unterstützungsangebot

Mütter und Väter haben es schwer auf dem Arbeitsmarkt, denn Teilzeitarbeitsplätze, überwiegend in den Vormittagsstunden, in denen die Kinder zumeist betreut sind, sind rar.

Gerade für Alleinerziehende bedeuten die Teilhabe am Erwerbsleben und das gleichzeitige Organisieren der Kinderbetreuung eine große Herausforderung. Flexible Arbeitsangebote, individuelle Qualifizierungsmaßnahmen und ausreichend Kinderbetreuungsmöglichkeiten sind daher für sie von besonderer Bedeutung.

Das Jobcenter Stadt Karlsruhe bietet Alleinerziehenden deshalb eine besondere Unterstützung und Hilfestellung an. Seit Ende letzten Jahres stellt das Jobcenter Stadt Karlsruhe für diese Personengruppe eigene speziell geschulte Ansprechpartner zur Verfügung. Diese kümmern sich in enger und umfassender Zusammenarbeit mit den Karlsruher Netzwerkpartnern intensiv um die individuellen Problemlagen Alleinerziehender. Dabei steht die Sicherstellung der Kinderbetreuung im Vordergrund. Die Anstrengungen zahlen sich aus, so konnten seit Jahresbeginn schon ca. 350 Alleinerziehende in den Arbeitsmarkt integriert werden.

Gleichzeitig hat sich das Jobcenter Stadt Karlsruhe dem Karlsruher Bündnis für Familie angeschlossen, das sich für die Familienfreundlichkeit in Karlsruhe einsetzt. Ein großes Ziel hierbei ist die Verbesserung bezüglich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Als Mitglied im Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg versucht das Jobcenter Teilzeitausbildungen verstärkt zu fördern und für mehr Bekanntheit und Akzeptanz bei Alleinerziehenden und Betrieben zu werben. Durch aktive Unterstützung der Alleinerziehenden sollen zukünftige Fachkräfte gewonnen werden.

In enger Zusammenarbeit mit der Beauftragten für Chancengleichheit (BCA) des Jobcenters Stadt Karlsruhe „Frau Martina Kraut-Bretz“ und einigen Karlsruher Bildungsträgern konnten spezielle Bildungsmaßnahmen konzipiert werden, in denen die Alleinerziehenden individuell und intensiv bei der Bewältigung ihrer Probleme auf dem Weg der Arbeitsplatzsuche unterstützt werden. In diesem Jahr konnten so zum Beispiel 8 junge Frauen erfolgreich in eine Teilzeitausbildung einmünden.

„Im November bieten wir wieder zwei Gruppeninformationsgespräche an. Bei den Veranstaltungen werden zum einen finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten für Alleinerziehende vorgestellt, aber auch das persönliche Gespräch ist uns hierbei wichtig. Wir wollen die täglichen Hürden der Alleinerziehenden besser kennenlernen“, so Martina Kraut-Bretz (BCA) des Jobcenters Stadt Karlsruhe.

Für alle interessierten Kundinnen und Kunden des Jobcenters Stadt Karlsruhe steht die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt für Fragen zur Verfügung.